

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **B**

LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI

Reihe 1

Bodennutzung und Ernte

II. Landwirtschaftliche Feldfrüchte und Grünland

Wachstumstand

Oktober 1965



Bestellnummer: B 1/II - 12/65

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Die Beurteilung des Wachstumsstandes durch die amtlichen Berichter-
 statter erstreckte sich zu Anfang Oktober der Jahreszeit entsprechend
 wieder auf Klee, Luzerne, Wiesen und Viehweiden. Dabei wurde wie üb-
 lich ein guter Stand mit Note 2, ein mittlerer Stand mit Note 3 und
 ein geringer Stand mit Note 4 bezeichnet.

Im vorangegangenen Monat (September) wurde das für diesen Sommer typische
 feucht-kühle Wetter durch eine etwa zehntägige Schönwetterperiode unter-
 brochen. Die Niederschläge wurden von den meisten Berichterstattern als
 ausreichend und in einem Viertel der Meldungen als zu hoch bezeichnet.
 Dabei hatten Nordrhein-Westfalen, Hessen und Bayern in nur rund 20 %,
 Rheinland-Pfalz dagegen in rund 40 %, Schleswig-Holstein, Baden-Württem-
 berg und Saarland in rund 50 % der Bezirke zu hohe Niederschläge.

Der Wachstumsstand der beurteilten Futterflächen war zu Anfang Oktober
 durchweg besser als mittel. Im Bundesdurchschnitt wurden der Klee mit
 Note 2,5, die Luzerne mit Note 2,4, die Wiesen mit Note 2,6 und die
 Viehweiden mit Note 2,7 beurteilt. In den Ländern lagen die Noten fast
 ausnahmslos bei 2,3 bis 2,8. In Hessen und den süddeutschen Ländern
 waren sie im allgemeinen etwas besser als in den norddeutschen Ländern.

Wachstumsstand
 Bundesgebiet

Noten: 1 = sehr gut, 2 = gut, 3 = mittel, 4 = gering, 5 = sehr gering

Fruchtart	1965		Oktober
	Oktober	September	1964
Klee und Klee gras	2,5	2,6	3,4
Luzerne	2,4	2,4	3,4
Wiesen	2,6	2,6	3,3
Viehweiden	2,7	2,7	3,3

Gegenüber dem Vormonat ergab sich im Bundesdurchschnitt beim Klee eine
 Verbesserung um 0,1 Punkt, während bei der Luzerne sowie bei den Wiesen
 und Weiden wieder die gleichen Beurteilungsnoten gegeben wurden. Gegen-
 über dem gleichen Zeitpunkt des Vorjahres, in dem die Dürreschäden des
 damaligen Sommers noch nicht wieder ausgeglichen waren, wurde der dies-
 jährige Wachstumsstand im Bundesdurchschnitt bei der Luzerne um 1,0 Punkt,
 beim Klee um 0,9 Punkte, bei den Wiesen um 0,7 Punkte und bei den Vieh-
 weiden um 0,6 Punkte besser beurteilt.

Die letzte ausführliche Darstellung der Methoden dieser Statistik ist
 im Band 154 der Statistik der Bundesrepublik Deutschland erschienen.

Erschienen im Oktober 1965

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Einzelpreis DM 0,50

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliede-
 rung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landes-
 ämter mit der Kennziffer C II 1 veröffentlicht.

Wachstumstand Anfang Oktober 1965

Noten: 1 = sehr gut, 2 = gut, 3 = mittel, 4 = gering, 5 = sehr gering

Land	1965	Klee (auch im Gemisch mit Gräsern)	Luzerne	Wiesen	Vieh- weiden
Schleswig-Holstein	Okt.	2,5	2,4	2,8	2,7
	Sept.	2,5	2,8	2,7	2,7
Hamburg	Okt.	2,6	3,0	2,7	2,7
	Sept.	2,4	2,2	2,4	2,6
Niedersachsen	Okt.	2,7	2,7	2,8	2,8
	Sept.	2,7	2,6	2,8	2,8
Bremen	Okt.
	Sept.
Nordrhein-Westfalen	Okt.	2,7	2,8	2,8	2,8
	Sept.	2,7	2,7	2,7	2,7
Hessen	Okt.	2,3	2,4	2,3	2,4
	Sept.	2,3	2,3	2,3	2,2
Rheinland-Pfalz	Okt.	2,5	2,4	2,6	2,6
	Sept.	2,5	2,4	2,5	2,5
Baden-Württemberg	Okt.	2,4	2,4	2,5	2,6
	Sept.	2,5	2,3	2,4	2,5
Bayern	Okt.	2,6	2,4	2,6	2,6
	Sept.	2,6	2,4	2,7	2,7
Saarland	Okt.	2,4	2,4	2,4	2,6
	Sept.	2,2	2,3	2,3	2,3
Berlin (West)	Okt.	2,7	2,6	2,7	2,8
	Sept.	2,4	2,4	2,4	2,3
Bundesgebiet ¹⁾	Okt.	2,5	2,4	2,6	2,7
	Sept.	2,6	2,4	2,6	2,7

1) Ohne Bremen